

Als Stadtbewohner:innen sind wir täglich von Raum, Text sowie Verschränkungen von Text und Raum umgeben. Das beeinflusst und prägt uns – Grund genug, dem einmal nachzugehen: Wie erleben wir Räume, durch welche öffentlichen und privaten Räume bewegen wir uns? Welche Arten von Text und Sprache begegnen uns dort? Wie kommunizieren wir in einem bestimmten Raum und zu welchen Texten werden wir dort inspiriert? Welche Räume würden wir wie verändern wollen und gäbe es eine Botschaft, die wir dort hinterlassen möchten? All das sind Fragen, die Schüler:innen der Bettina-von-Arnim-Schule vom 7.–12. Jahrgang gemeinsam mit Künstler:innen verschiedener Sparten erkundet haben. Das vorliegende Material ist Teil einer Reihe, die verschiedene Herangehensweisen und künstlerische Impulse zum Thema umfasst.

1. Zuerst hier fallen ...

PROJEKTBETEILIGTE

Schüler:innen des Z-Kurses aus dem 7. Jahrgang, Sonja Hohn (Kunstlehrerin), Felix Pestemer (Künstler)



Infos zum Künstler Felix Pestemer <https://puttbill.com>



Weitere Materialien aus der Reihe unter: www.kp-materialbox.de

2. ... dann hier fallen!



»Text:Räume/Raum:Texte« ist ein fächerübergreifendes Projekt der Bettina-von-Arnim-Schule, das mit Unterstützung des Programms Kulturagenten für kreative Schulen seit 2023 umgesetzt wird.

KONZEPT UND REDAKTION: Sonja Hohn (Kulturbeauftragte), Stefanie Ippendorf (Kulturagentin)
GESTALTUNG: mueller-mueller.net
BILDNACHWEIS: Sonja Hohn, Stefanie Ippendorf
 Berlin 2025



Kulturagenten für kreative Schulen Berlin ist ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, gefördert durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie des Landes Berlin.



Text:Räume Raum:Texte

IMPULSE ZUR KÜNSTLERISCHEN ARBEIT IM UNTERRICHT

#COMIC # STREET ART # STICKER# BOTSCHAFTEN IM SCHULRAUM #ILLUSTRATION



IN ZUSAMMENARBEIT MIT FELIX PESTEMER

Umfang:
3–6 Doppelstunden

Was wir brauchen

- Zeichenpapier A4–A3
- Bleistifte
- Radiergummis
- Anspitzer
- Scheren
- zwei Papierrollen 1,50 × 10m
- Krepp- und Gewebeklebeband
- blaue Wachskreiden
- schwarze Marker (mittel und fett)
- schwarze/graue/weiße Acrylfarbe
- Pinsel
- Wasserbehälter
- Eimer
- Kleister
- Quast
- Smartphone
- transportabler (Mini-)Beamer
- Laptop



1. DOPPELSTUNDE

Welche Botschaft wollt ihr in den (Schul-) Raum/ die Welt bringen und welche Comic-Figur passt dazu. Denkt über Fragen nach wie: Was ist euch wichtig? Wofür/ Wogegen würdet ihr euch engagieren? Was würdet ihr in Schule/ zu Hause/ in der Stadt/ in der Welt gern ändern? Formuliert einen kurzen Slogan oder Satz dazu.

Entwickelt eine eigene Comic-Figur. Überlegt, was für eine Figur gut zu eurer Botschaft/ dem Slogan passen würde – in welchem Stil wollt ihr sie zeichnen? Trägt sie Klamotten oder hat sie besondere Eigenschaften, die eure Botschaft unterstreichen? Fertigt Skizzen dazu an und fügt Figur und Botschaft zusammen. Zunächst noch mit Bleistift und auf kleinem Papier.

2. DOPPELSTUNDE

Überarbeitet eure Entwürfe und präzisiert eure Ideen. Zeichnet die wesentlichen Linien und die klaren Outlines (Umrisslinien) der Figur mit einem Bleistift oder Fineliner nach. Hebt je nach Motiv einzelne Flächen hervor (z.B. schwarz ausgemalte Haare, Kleidungsstücke u.s.w.).

Überlegt euch, in welcher Schriftart ihr die Slogans/ Botschaft gestalten wollt und ob sie eure Figur in Form einer Sprechblase, einem Textfeld oder in anderer Form begleiten.

3. DOPPELSTUNDE

Überträgt eure Skizzen ins Großformat. Macht dafür ein Foto eurer Skizzen, speichert die Datei auf einem Rechner und beamt das Foto an die Wand. Befestigt ein großes Papier an der Wand, so dass die Projektion vollständig das Papierformat einnimmt. Je weiter der Beamer von der Wand weg steht, desto größer wird die Projektion der Figur an der Wand.

Zeichnet die projizierte Zeichnung erst mit Wachskreide auf dem Papier an der Wand nach. Dann werden die Linien mit schwarzen Markern nachgezogen. Hier ist Teamwork gefragt: beim Abschneiden, Aufhängen, Abzeichnen und wieder abnehmen. Helft Euch gegenseitig!

1.

2.

3.

Street-Art-Botschaften im Schulraum: Entwerft eine eigene Comic-Figur und eine Botschaft, die euch wichtig ist! Beides soll im Großformat produziert und im Schulraum für alle anderen Schüler: innen und Gäste der Schule sichtbar gemacht werden.

4./5.

DOPPELSTUNDE

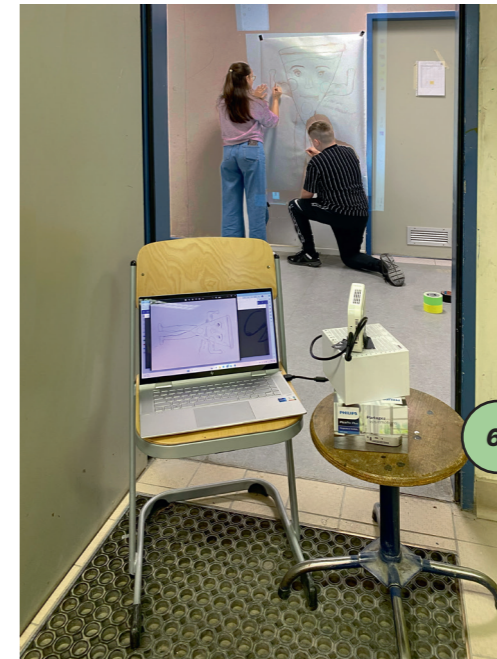
Schneidet die Figuren aus dem großen Papier aus. Gestaltet eure großformatige Figur mit dicken Markern und schwarzer und weißer Acrylfarbe, so dass auch Graustufen möglich sind und sie auch aus der Ferne gut erkennbar ist.

Gestaltet auch großformatige Sprechblasen oder Textfelder mit euren Botschaften. Schreibt in großen, klaren Buchstaben. (Der Text muss nicht unbedingt in Deutsch sein, nutzt gerne auch eine der Sprachen, die in eurer Klasse gesprochen werden.)

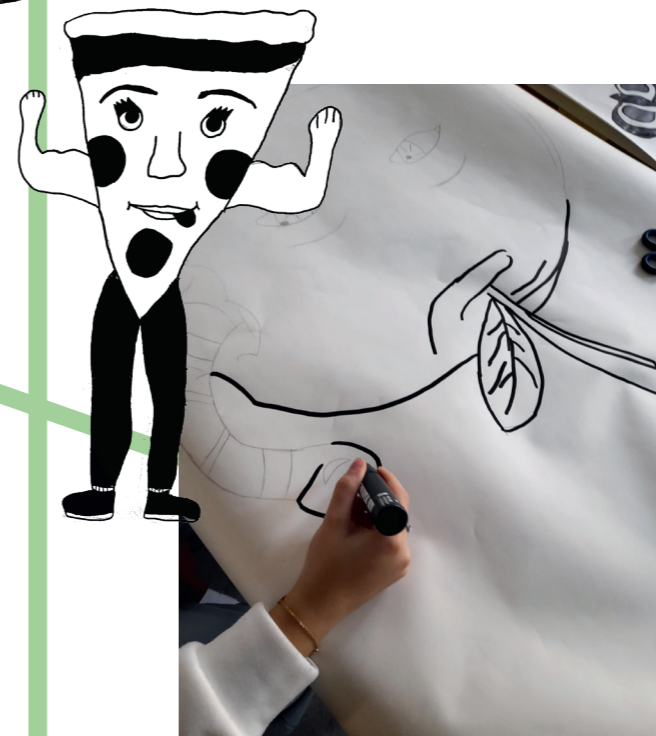
6.

DOPPELSTUNDE

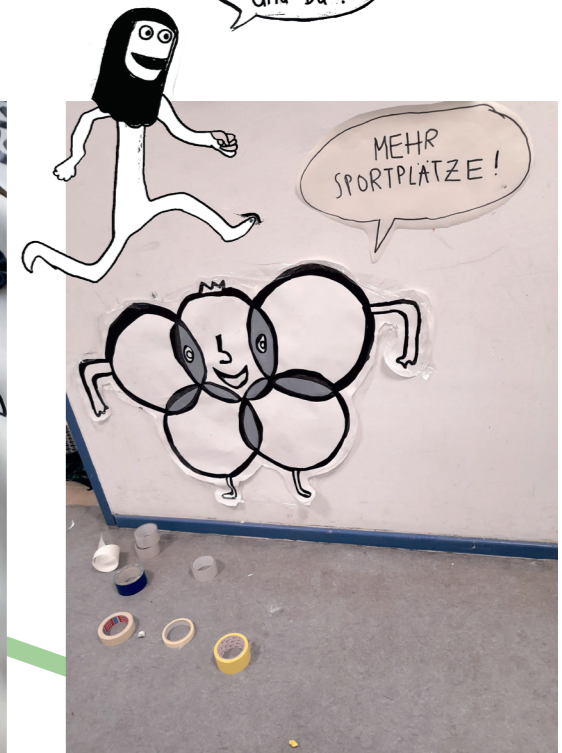
Plakatiert die Figuren und Botschaften gemeinsam im Schulraum, in der Schule oder im öffentlichen Raum (vorher klären, wo das erlaubt ist!). Wie reagieren eure Mitschüler:innen und andere Leute auf eure XXL-Sticker?



SONO UNA DONNA MUSCOLOSA



Ich bin ein Hijabi-Mädchen. Und Du?



ANREGUNG ZUR WEITERARBEIT

Ihr könnt alle eure Comicfiguren zu einem Gruppenbild arrangieren und sie mit Willkommensbotschaften auf verschiedenen Sprachen in den Schulraum bringen. Oder ihr nutzt eine oder mehrere Figuren und entwickelt gemeinsam einen Comic mit ihnen – Was machen sie? Was denken sie? Wer begegnet ihnen?